

Stand: 23.02.2026 03:47:17

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/9897

"Versprechen einhalten: Verstärkerbusse vollständig finanzieren!"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/9897 vom 23.09.2020
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/11273 des HA vom 07.10.2020
3. Beschluss des Plenums 18/11490 vom 24.11.2020
4. Plenarprotokoll Nr. 61 vom 24.11.2020



Antrag

der Abgeordneten **Klaus Adelt, Margit Wild, Inge Aures, Alexandra Hiersemann, Harald Güller, Florian Ritter, Stefan Schuster, Arif Taşdelen SPD**

Versprechen einhalten: Verstärkerbusse vollständig finanzieren!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, Nr. 6.4. der Förderrichtlinie für Verstärkerverkehre (Gemeinsame Bekanntmachung der Staatsministerien für Wohnen, Bau und Verkehr sowie für Unterricht und Kultus vom 02.09.2020, Az. 62-3620-1-9) zu streichen und klarzustellen, dass sämtliche Mehrkosten für Verstärkerverkehre im Schulbusverkehr vom Freistaat ersetzt werden.

Begründung:

Schon bisher herrschten im bayerischen Schulbusverkehr sehr problematische Zustände; oft quetschen sich die Schülerinnen und Schüler in die Busse und müssen – teilweise stehend – so mitunter Stunden übers Land fahren. Unter den derzeit wegen der Pandemie notwendigen Hygieneregeln sind diese Zustände nun erst recht nicht mehr haltbar. Schließlich macht es keinen Sinn, wenn in Schulen mühsam Hygieneregeln aufgestellt werden, wenn die Kinder dann anschließend in den Schulbus gepfercht werden. Auch die Staatsregierung hat dieses Problem grundsätzlich erkannt und u. a. Folgendes versprochen:

„Der Schutz der Schüler steht an erster Stelle: Mit 15 Mio. Euro finanziert der #Freistaat #Bayern 100 Prozent aller #Verstärkerfahrten im #Schulbusverkehr. Für die #Kommunen entstehen keine Mehrkosten!“ (Tweet des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr vom 01.09.2020).

„Die Bayerische Staatsregierung hat beschlossen, 100 Prozent der Kosten für Verstärkerfahrten im Schülerverkehr zu übernehmen – sowohl innerhalb des ÖPNV als auch in Schulbussen im freigestellten Schülerverkehr.“ (Kabinettsmitteilung vom 01.09.2020)

In Wahrheit hat die Staatsregierung in der o. g. Förderrichtlinie in Nr. 6.4. eine Kosten- deckelung auf 4 Euro pro Kilometer eingebaut. Diese Deckelung bedeutet, dass der Freistaat Bayern gerade nicht für sämtliche Mehrkosten aufkommt. Letztlich werden die Kommunen die Mehrbelastungen tragen müssen, obwohl die Staatsregierung vollmundig das Gegenteil behauptet. Die Kommunen weisen schon jetzt deutlich darauf hin, dass 4 Euro pro Kilometer gerade im ländlichen Raum zu Spitzenzeiten nie ausreichen werden, um die Verstärkerfahrten zu finanzieren.

Zwar hat die Staatsregierung auf Intervention der SPD-Landtagsfraktion am 07.09.2020 angekündigt, die Richtlinie dahingehend zu ändern, dass neben den 4 Euro pro Kilometer auch ein Betrag von 300 Euro pro Tag gefördert werden kann. Aber auch diese Deckelung wird dazu führen, dass Mehrkosten bei den Kommunen anfallen. So hat etwa der zuständige Mitarbeiter beim Landkreis Roth Bernd Krämer erklärt: „Die 300 Euro Pauschale werden aber nicht immer ausreichen.“ Die Oberallgäuer Landrätin Indra Baier-Müller erklärte am 08.09.2020: „Die Ankündigung der Bayerischen Staatsregierung, dass Verstärkerbusse zum Schulbeginn zu 100 Prozent gefördert werden,

erweist sich als zumindest fragwürdig.“ Ernüchtert stellte man in der Kreisverwaltung fest, dass der Freistaat die „bis zu 100 Prozent“ nur in engen Grenzen übernimmt¹. Es ist daher dringend erforderlich, Nr. 6.4. der Förderrichtlinie ersatzlos zu streichen.

¹ vgl. <https://www.allgaeuhit.de/Oberallgaeu-Sonthofen-Koennen-Verstaerkerbusse-nicht-zu-100-gefoerdert-werden-article10039626.html>



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Margit Wild, Inge Aures u.a. SPD
Drs. 18/9897

Versprechen einhalten: Verstärkerbusse vollständig finanzieren!

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Florian Ritter**
Mitberichterstatter: **Georg Winter**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 72. Sitzung am 7. Oktober 2020 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Zustimmung
 - SPD: Zustimmung
 - FDP: ZustimmungAblehnung empfohlen.

Josef Zellmeier
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Klaus Adelt, Margit Wild, Inge Aures, Alexandra Hiersemann, Harald Güller, Florian Ritter, Stefan Schuster, Arif Taşdelen SPD**

Drs. 18/9897, 18/11273

Versprechen einhalten: Verstärkerbusse vollständig finanzieren!

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 5** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Keine. Enthaltungen? – Keine. Die fraktionslosen Abgeordneten sind nicht anwesend. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 5)

Es bedeuten:

- | | |
|--------|--|
| (E) | einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses |
| (G) | Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen |
| (ENTH) | Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen |
| oder | |
| | Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss |
| (A) | Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder |
| | Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss |
| (Z) | Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss |

1. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Martina Fehlner u.a. SPD
Familien im Alltag unterstützen - Erziehungs- und Familienberatungsangebote ausbauen
Drs. 18/8147, 18/10931 (E)

Über den Antrag wurde bereits am 12.11.2020 abgestimmt.

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mähtod von Rehkitzen vermeiden - runder Tisch zum Drohneneinsatz und Rettungskonzept für 2021
Drs. 18/8927, 18/11179 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

3. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Ruth Müller, Martina Fehlner u.a. SPD
Unsinnige Regelungen zum Erhalt des Ackerstatus abschaffen
Drs. 18/8975, 18/11167 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Notwendigkeit jetzt erkennen und handeln: Bund-Länder-Programm zur nachhaltigen Modernisierung der Hochschulen
Drs. 18/9174, 18/11038 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

5. Antrag der Abgeordneten Klaus Steiner, Tanja Schorer-Dremel, Eric Beißwenger u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kleinbrenner wirksam unterstützen durch Ausweitung des Brennkontingents und bessere Vermarktung hochwertiger Obstbrände
Drs. 18/9175, 18/11180 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

[illegible]

6. Antrag der Abgeordneten Florian Ritter, Stefan Schuster, Klaus Adelt u.a. SPD
Unterstützung der Opfer und Hinterbliebenen des Oktoberfestattentats
Drs. 18/9285, 18/11035 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

7. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Christian Klingen und Fraktion (AfD)
Digitalisierung in der Landwirtschaft - Brandmelder in Stallungen
Drs. 18/9408, 18/11181 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

8. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Christian Klingen AfD
Bodenuntersuchung als Grundvoraussetzung für Biologischen Anbau
Drs. 18/9643, 18/11168 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

9. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Christian Klingen AfD
Bodenuntersuchung auf Kupfer-Rückstände erweitern
Drs. 18/9644, 18/11169 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

10. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Ralph Müller, Markus Bayerbach u.a. und Fraktion (AfD)
Freien Eintritt für Mandatsträger und Diplomaten in staatlichen Museen und Sammlungen Bayerns streichen
Drs. 18/9811, 18/11036 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

11. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Ralph Müller, Markus Bayerbach u.a. und Fraktion (AfD)
Erfolg der gewachsenen deutschen Hochschullandschaft wiederherstellen - Rückkehr zu den Abschlüssen Diplom, Magister und Staatsexamen
Drs. 18/9836, 18/11106 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

12. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold, Volkmar Halbleib, Christian Flisek u.a. und Fraktion (SPD)
Kulturelle Vielfalt in Bayern erhalten: Kreativ-Stipendien für Soloselbstständige
Drs. 18/9851, 18/11037 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

13. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Florian von Brunn SPD
Afrikanische Schweinepest in Deutschland - Hilfsprogramm für bayerische Erzeugerinnen und Erzeuger entwickeln und bayernweite Erhöhung der Aufwandsentschädigung für Wildschweine
Drs. 18/9894, 18/11182 (A)

Der Antrag wird gesondert beraten.

14. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Margit Wild, Inge Aures u.a. SPD
Versprechen einhalten: Verstärkerbusse vollständig finanzieren!
Drs. 18/9897, 18/11273 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoglu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Oktoberfestattentat als rechtsextreme Terrorat anerkennen - Angemessene Entschädigung für die Opfer
Drs. 18/9988, 18/11033 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Cemal Bozoglu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Konzept zur Finanzierung von First Respondern vorlegen
Drs. 18/9992, 18/11034 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

